

c) Schaffung eines Parteiaktivs zur Unterstützung des Gruppenvorstandes aus den Reihen der politisch klarsten und in der Arbeit erprobtesten Funktionäre und Parteimitglieder aus den verschiedenen Betriebsabteilungen, aus den Massenorganisationen, aus der Betriebsdirektion, aus den Reihen der technischen Intelligenz usw. Dieses Parteiaktiv soll eingesetzt werden für die allseitige Mobilisierung im Betrieb, für die Sollerfüllung, für den Besuch der Abteilungs- und Schichtversammlungen, zur Aufdeckung von Sabotage, zum besonderen Eingreifen beim Auftreten von Schwierigkeiten, für die Hebung der Arbeitsdisziplin usw.

d) Organisatorischer Ausbau der Betriebsgruppen entsprechend der Struktur der Betriebe durch Schaffung arbeitsfähiger Abteilungsgruppen und eventuell Untergruppen. Überall, wo Schichtarbeit besteht, sind Schichtgruppen zu bilden. Ihr Zusammenwirken bei Schichtwechsel ist zu gewährleisten. Besetzung der Leitungen aller dieser Gruppen durch geeignete Funktionäre. Sicherung ihrer ständigen Anleitung und Auswertung ihrer Erfahrungen. Bildung von Zehnergruppen mit einem verantwortlichen Zehnergruppenleiter, dessen Arbeit darin besteht, die vom Betriebsgruppenvorstand gestellten Aufgaben an die einzelnen Mitglieder heranzubringen und für ihre Durchführung zu sorgen.

e) Aktivierung der Kommission für Werbung, Presse und Rundfunk in jeder Betriebsgruppe. Ihre Aufgabe besteht in der Organisation einer ständigen Aufklärungsarbeit über alle mit der Planerfüllung verbundenen Fragen, in der Auseinandersetzung in der Wandzeitung oder Betriebszeitung mit feindlichen Argumenten oder mit falschen Stimmungen in der Belegschaft. Sie soll Werbebüros in den Betrieben mit Werbeobleuten in allen Abteilungen schaffen. Zur Mobilisierung der öffentlichen Meinung ist ein Netz von Arbeiterkorrespondenten zu bilden und das Radio auszunutzen. Diese Kommissionen sind auch verantwortlich für die Herausgabe von Werbematerial zur Gewinnung der fortgeschrittensten Aktivisten als Mitglieder für die Partei.

f) Ausbau der Schulungsarbeit und der kulturellen Arbeit im Betrieb. Die monatliche Mitgliederversammlung und der monatliche Bildungsabend sind gründlich vorzubereiten. Es muß darüber gewacht werden, daß der Beschluß durchgeführt wird, wonach alle Leitungsmitglieder und alle Funktionäre nacheinander die Betriebsparteischule und die Kreisparteischnule besuchen. Es ist darauf hinzuwirken,